

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-R-C/037(VII)/23			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ortschaftsrat Randau- Calenberge	Donnerstag, 12.01.2023	Bürgerhaus Randau Müllerbreite 16	19:00 Uhr	19:45 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 08.12.2022
- 4 Anfragen
- 5 Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Jahresrückblick 2022
 - 5.2 Veranstaltungsplanung 2023
- 6 Bürgerfragestunde

Anwesend:

Vorsitzende/r

Günther Kräuter

Mitglieder des Gremiums

Axel Jahoda

Barbara Nowack

Oliver Pattloch

Benjamin Robert

Geschäftsführung

Eileen Herrmann

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister von Randau-Calenberge Günther Kräuter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ortschaftsräte und Bürger. Er spricht allen Anwesenden seine guten Wünsche für das neue Jahr aus. Zudem stellt er die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 5 Ortschaftsräten sind 5 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortschaftsrat bestätigt die Tagesordnung einstimmig mit 5:0:0.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 08.12.2022

Der Ortschaftsrat genehmigt die Niederschrift vom 08.12.2022 einstimmig mit 5:0:0.

4. Anfragen5. Bearbeitungsgegenstände des Ortschaftsrates5.1. Jahresrückblick 2022

Im Rahmen seines Jahresrückblicks geht Herr Kräuter auf die folgenden Schwerpunkte ein:

- Januarsitzung: Vorstellung des Glasfaserausbaus in den Ortschaften durch MDDSL
- Zusammenlegung der beiden Freiwilligen Feuerwehren von Randau und Calenberge – erfolgreiche Zusammenarbeit seit 01.01.2022
- Februarsitzung: Gespräch mit Frau Borris als damalige Bürgermeisterin und OB-Kandidatin
- Aprilsitzung: Die Drucksache DS0092/22 (Zusammenlegung der Freiwilligen Feuerwehr Magdeburg-Calenberge und der Freiwilligen Feuerwehr Magdeburg-Randau zur Freiwilligen Feuerwehr Magdeburg-Randau/Calenberge) wird vom OR empfohlen
- April: Pflanzung von circa 600 Gewächsen in Randau und Entfernung von Misteln im Rahmen der Initiative „Otto pflanzt!“
- April: erfolgreiche Durchführung der Osterfeuer in Randau und Calenberge
- April: Durchführung der jährlichen Deichschau
- 28.04.2022: Projektpaziergang „Revitalisierung der Dornburger Alten Elbe“ mit dem BUND
- ab April wurden nach der pandemiebedingten Pause wieder die Senioren-Nachmittage im Bürgerhaus Randau durchgeführt – tolle Resonanz – Dank an Frau Friedrich und alle Organisatoren

- Der sanierte Spielplatz am Bürgerhaus Randau wurde freigegeben und erfreut sich großer Beliebtheit
- April und Mai: Oberbürgermeisterwahlen – Frau Borris neue Oberbürgermeisterin
- 21.06.2022: Oberbürgermeisterdienstberatung in Randau mit vorheriger Kutschfahrt mit Alt-OB Dr. Trümper und Frau Borris sowie den Ortsbürgermeistern
- November: Gewässerschau des Ehle/Ihle-Verbandes
- erfolgreiche Durchführung Randauer Weihnachtsmarkt am 03.12.2022
- nicht öffentliche Beschlüsse des OR von einigen Stellungnahmen zu privaten Bauvorhaben in der Ortschaft
- regelmäßige aber bisher leider erfolglose Vorstöße des Ortschaftsrates zur Instandsetzung von Kopfsteinpflasterstraßen in der Ortschaft Randau-Calenberge, zum verstärkten Einsatz eines mobilen Blitzers vor allem in der Müllerbreite, Nutzung des Schlosses Randau, Errichtung von Flachspiegelbrunnen zur Löschwasserversorgung, Baumpflegemaßnahmen in der Ortschaft, Beschaffung einer neuen Rutsche für den Spielplatz an der Steinzeitanlage
- Vorbereitungsmaßnahmen für die Schaffung eines Versammlungsraumes im Bürgerhaus Calenberge – die Bauarbeiten starten heute am 15.12.2022
- erfolgreiche Standortsuche für die Aufstellung eines Pferdewagens – Standort am Greifenwerder seitens der Stadt genehmigt – nun ist die Herrichtung des Wagens durch den Eigentümer abzuwarten

Hinsichtlich des eingeschränkten Betriebes der Steinzeitanlage kündigt Herr Kräuter an, die Oberbürgermeisterin zur Thematik einzuladen. Bezüglich der Errichtung des Brunnens für die Löschwasserversorgung teilt Herr Kräuter mit, dass die Errichtung bald beginnen soll. Zudem wird die Funktionsfähigkeit der bereits vorhandenen Brunnen überprüft. Auf Nachfrage des Herrn Bierschenk zum Stand des Grundstücksankaufs für die Fahrzeughalle der FFW Randau-Calenberge am Standort Randau bittet Herr Kräuter Frau Herrmann darum, die Anfrage an die Stadtverwaltung weiterzuleiten.

5.2. Veranstaltungsplanung 2023

Herr Kräuter bittet die Vereine der Ortschaft darum, bis zur nächsten Ortschaftsratssitzung im Februar ihre Veranstaltungstermine für das Jahr 2023 mitzuteilen. Er nennt die bereits bekannten Termine des Kultur- und Heimatvereins Pechau:

- 13.05.2023 / 20.05.2023 Frühjahrswanderung
- 08.04.2023 Osterfeuer
- 09.06.2023 Wanderkino
- 02.12.2023 Adventsmarkt

Das Festwochenende zum Jubiläum 1075 Jahre Pechau wird eventuell vom 10.06. bis zum 11.06.2023 stattfinden.

6. Bürgerfragestunde

Frau Wilhelm gibt den Hinweis, dass die Einwurfzeiten am Glascontainer in der Müllerbreite entfernt wurden, und bittet darum, diese zu erneuern. Sie verweist kritisch auf die Lärmbelästigung, da zu Ruhezeiten Glas entsorgt wird, und führt aus, dass die betreffenden Personen bei Ansprache uneinsichtig sind, da keine Einwurfzeiten ersichtlich sind.

Herr Grzelka weist auf die Notwendigkeit des Baumrückschnittes in der Calenberger Dorfstraße hin. Frau Herrmann sichert zu, den Hinweis an die Stadt weiterzuleiten.

Weiterhin erkundigt sich Herr Grzelka nach der Planung für die abgesperrte beschädigte Schautafel in Calenberge. Er möchte wissen, ob eine Instandsetzung beabsichtigt ist, oder der Heimatverein Calenberge eine Reparatur vornehmen soll. Herr Kräuter zitiert aus einem Schreiben des Baubeigeordneten vom 19.10.2022, wonach der schlechte Zustand der Tafeln bekannt, die Baulastübernahme jedoch ungeklärt ist, weshalb derzeit keine Bewirtschaftung oder Pflege erfolgt. Die Zukunft der Tafeln, die vor rund 20 Jahren über Fördermittel und den Einsatz von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen errichtet und gewartet wurden, sei weiterhin ungeklärt. Herr Grzelka merkt an, dass die Instandsetzung der Calenberger Schautafel keinen besonderen Aufwand darstellen würde, und bietet eine Durchführung durch den Heimatverein an. Herr Kräuter ist einverstanden.

Herr Grzelka informiert über die am Vortag durchgeführte Vorstandssitzung des Heimatvereins Calenberge und die durchgeführte Begehung des Bürgerhauses in Calenberge. Er informiert, dass die Gastherme eine Fehlermeldung (A6) anzeigt und bittet darum, diesen Hinweis an die Stadtverwaltung weiterzuleiten.

Hinsichtlich der regelmäßig durch Laub verstopften Dachrinne am Bürgerhaus Calenberge schlägt Herr Grzelka vor, ein Gitter anbringen zu lassen, welches vor Laubeinfall schützt. Somit wäre die regelmäßige Reinigung der Dachrinne durch eine Fremdfirma zukünftig entbehrlich.

Bezüglich des aktuellen Stands der Baumaßnahme im Bürgerhaus teilt Herr Grzelka mit, dass der Fußboden entfernt wurde und in der kommenden Woche ein Träger eingezogen und die erste Wand entfernt wird. Er schätzt den Fortgang der Bauarbeiten als zügig ein und kündigt an, dass nach der Fertigstellung des Versammlungsraumes eine Einweihungsfeier veranstaltet wird.

Darüber hinaus erkundigt sich Herr Grzelka nach dem Stand des Glasfaserausbaus in der Ortschaft und informiert über die im Internet erhaltene Auskunft, dass Randau-Calenberge derzeit mit einem höheren Datendurchlass versorgt wird und die Glasfaserversorgung erst im Jahr 2023 oder 2024 verfügbar ist. Herr Bierschenk erinnert an die im Rahmen der Informationsveranstaltung der MDDSL getroffene Aussage, dass für den Glasfaserausbau eine gewisse Quote an Kunden erreicht werden muss und für die Schloßstraße eine gesonderte Regelung angestrebt wird. Er informiert über die Beobachtung, dass in diesem Bereich bereits Verlegungsarbeiten stattgefunden haben. Zudem gibt er den Hinweis, dass sich der Mitarbeiter der MDDSL Herr Daul bisher nicht auf seine Anfrage zurückgemeldet hat. Herr Kräuter kündigt an, sich direkt mit dem Geschäftsführer Herrn Riedel in Verbindung zu setzen, um die offenen Fragen zu klären. In diesem Zusammenhang wirft Herr Grzelka die Frage auf, ob die Bürgerhäuser in der Ortschaft zukünftig auch mit WLAN ausgestattet werden. Frau Herrmann gibt den Hinweis, dass im Bürgerhaus Randau bereits eine WLAN-Verbindung zur Verfügung steht, das Signal jedoch nicht bis in den großen Saal reicht. Sie stellt fest, dass eine WLAN-Verbindung im Bürgerhaus Calenberge auch für die Arbeit der Verwaltungsstelle sinnvoll wäre. Sie sichert zu, die Anfrage an die Stadtverwaltung weiterzuleiten.

Auf Nachfrage des Herrn Bierschenk nach Neuigkeiten zum Schloss Randau informiert Herr Kräuter über eine Bauvoranfrage der Eigentümerin für eine Seniorenwohnanlage. Der Ortschaftsrat halte es jedoch für fraglich, dass das beantragte Projekt tatsächlich realisiert wird. Auf Nachfrage der Frau Wilhelm bestätigt Herr Kräuter das laufende Zwangsvollstreckungsverfahren.

Hinsichtlich der Reparatur des Straßenpflasters in der Calenberger Dorfstraße zitiert Herr Kräuter aus einer Antwort des Baubeigeordneten vom 10.11.2022, dass die großen Fugen bereits geschlossen wurden und es beabsichtigt ist, im I. Quartal 2023 die Schlaglöcher in der Buswendeschleife zu reparieren.

Bezug nehmend auf den zwischen den Grundstücken Biesengrund 6 und 8 bzw. 30 und 32 befindlichen Gehweg wirft Herr Bierschenk die Frage auf, ob es Pflicht der Anwohner ist, den Weg von Unkraut freizuhalten. Herr Kräuter bestätigt dies.

Herr Bierschenk erinnert an die von ihm initiierte Anbringung von Galerieleisten in den beiden Sälen des Bürgerhauses Randau. Er schlägt vor, nun Aussteller zu gewinnen, die ihre Bilder / Fotos im Bürgerhaus präsentieren möchten. Herr Grzelka informiert, dass dem Heimatverein nach einem Fotowettbewerb 20 Bilder zur Verfügung stehen, die im Bürgerhaus ausgestellt werden können. Herr Kräuter gibt zu beachten, dass im Bürgerhaus auch Veranstaltungen Dritter durchgeführt werden und es zu Beschädigungen der Werke kommen könnte. Herr Bierschenk stellt klar, dass es sich bei den auszustellenden Werken nicht um Wertobjekte, sondern vielmehr um Fotos oder Bilder handeln soll.

In diesem Zusammenhang bittet Herr Kräuter Frau Herrmann darum, beim KGM nachzufragen, wann die Aufarbeitung des Parkettfußbodens sowie die Anbringung der Wärmeschutzfolie an den Oberlichtern vorgesehen sind. Zudem gibt er den Hinweis, dass die Batterie der Spülung für das Pissoir in der Herrentoilette nicht mehr funktionsfähig ist. Weiterhin weist er auf einen Nässeschaden an der Decke in der Damentoilette hin. Abschließend merkt er an, dass die Vorhänge in den beiden Sälen wieder repariert werden müssten.

7. Verschiedenes

Herr Kräuter berichtet über den gelungenen Weihnachtsmarkt am 03.12.2022 in Randau und teilt mit, dass sich der Ortschaftsrat dafür ausgesprochen hat, den Förderverein FFW Randau zu unterstützen. Deshalb wurde die Rechnung für den Aufbau und die Durchführung des Weihnachtsmarktes in Höhe von 150 Euro übernommen. Dafür ist in der heutigen Sitzung ein Ortschaftsratsbeschluss nachzuholen.

Der Ortschaftsrat Randau-Calenberge beschließt mit 5:0:0:

Zur Unterstützung des Randauer Weihnachtsmarktes wird die Rechnung für den Aufbau und die Durchführung der Veranstaltung übernommen. Die Kosten in Höhe von 150 Euro sind aus dem Verfügungsfonds des Ortsbürgermeisters zu finanzieren.

Herr Kräuter schließt die Sitzung um 19:45 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Günther Kräuter
Ortsbürgermeister

Eileen Herrmann
Schriftführerin